

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

Nur neun Meter von 100.000 Euro entfernt: Wer bei der Torschusswand drei Voltreffer landet, hat die Chance auf richtig viel Geld.

**DER WEG ZU  
100.000 EURO**



Die Sport-Aktion „Tooor“ begeistert Österreich: 1500 Fußballfans zielten bereits auf die Torwand, Freitag geht's in Wien zur Sache.



# Die Tooorjagd boomt

Der Andrang zur österreichweiten Supergoal-Tournee kann sich sehen lassen: „Bei unseren bisherigen Stationen, dem McArthurGlen Designer Outlet Parnsdorf, dem Center West in Graz, dem max.center Wels und dem EUROPARK Salzburg, haben mehr als 1500 Fußballfans ihr Glück versucht“, berichten die Eventprofis Kurt Emersberger und Philipp Neubauer vom echo Medienhaus über das große Interesse an ihrer Aktion „Tooor“. Sieben Teilnehmern gelang es bislang, den Ball dreimal hintereinander ins Loch zu befördern.

Doch war dies erst der Anfang: Denn noch bei fünf Stationen (siehe Terminplan rechts) haben Österreichs Fußballfans die Chance, sich über den Knock-Out-Modus ins große Finale am 11. Juni in

Wien (im Prater bei der Lilitup-Bahn) zu kicken und ein Preisgeld von 100.000 Euro einzustreifen. Nächste Station ist Freitag und Samstag die Galleria Wien. Mitma-

chen können Fußball-Begeisterte ab dem 14. Lebensjahr. Weitere Informationen zum Event bieten die Website <http://tooor.at> und Facebook unter „tooor“.



## TERMINPLAN

<b>Galleria Wien</b> 20.5. von 10 bis 19 Uhr 21.5. von 9 bis 18 Uhr	<b>Cyta Völs Tirol</b> 3.6. von 10 bis 19 Uhr 4.6. von 9 bis 18 Uhr
<b>Shopping City Süd, NÖ</b> 27.5. von 10 bis 19 Uhr 28.5. von 9 bis 18 Uhr	<b>Wien Hauptbahnhof</b> 3.6. von 10 bis 19 Uhr 4.6. von 9 bis 18 Uhr
<b>Flughafen Wien</b> 1.6. von 10 bis 19 Uhr	<b>Finale im Wiener Prater</b> 11.6.: Vorfinales von 11 bis 13 Uhr, Finale ab 15 Uhr

Im Fußballfieber: Mario Schwann (Manager des McArthurGlen Designer Outlet Center in Parnsdorf), Tourismuslandesrat Alexander Petschnig, Radio-Legende Edi Finger, LH Hans Niessl, Burgenlandtourismus-Manager Mario Baier, Christian Pöttler (Echo Medienhaus, von links).